

Siemens Mobility rüstet Linie B der Metro in Rennes aus

- Linie B der Metro in Rennes geht in den Regelbetrieb
- Siemens Mobility hat die gesamte Linie mit dem Cityval ausgerüstet, einem schlüsselfertigen fahrerlosen automatisierten Metro-System
- Der Cityval der Linie B in Rennes ist eine Weltpremiere

Mit der Inbetriebnahme der neuen, hochmodernen automatisierten Metro Linie B in Rennes hat Siemens Mobility seine führende Stellung bei der Lieferung vollautomatischer, schlüsselfertiger Metro-Systeme unter Beweis gestellt. Die Linie B mit ihren 15 Bahnhöfen führt auf einer 13 km langen Süd-West-Achse durch den Ballungsraum von Rennes. Bereits vor zwanzig Jahren wurde die erste Metro-Linie von Rennes mit VAL-Technologie (Linie A) eröffnet. Darauf aufbauend, haben Rennes Métropole und SEMTCAR ihr Vertrauen in Siemens Mobility bekräftigt und das Unternehmen damit beauftragt, die zweite Metro-Linie der Stadt mit der neuen Generation des automatisierten Metro-Systems, dem Cityval, auszurüsten.

„Siemens Mobility France hatte bereits die erste Metro-Linie von Rennes mit seinem VAL-System ausgerüstet. Heute sind wir stolz darauf, gemeinsam mit Rennes Métropole die neue Linie B einzuweihen, auf der die neueste Generation der automatisierten fahrerlosen Metro, der Cityval, verkehrt. Rennes kann damit, erheblich CO2-Emissionen reduzieren“, so Laurent Bouyer, CEO von Siemens Mobility Frankreich. „Der in Rennes eingesetzte Cityval wurde in unserem weltweiten Center of Excellence in Toulouse entwickelt. Er ist ein hervorragendes Beispiel für die Qualität unsere Produkte und zeigt, wozu unsere Teams rund um den Globus in der Lage sind.“

Im Rahmen dieses schlüsselfertigen Projekts war Siemens Mobility für die gesamte Systementwicklung zuständig, lieferte und implementierte neben den Cityval-Schienenfahrzeugen (25 Züge mit ursprünglich zwei Wagen) auch das automatische Zugsteuerungssystem, das Schienensystem, die Elektrifizierung, die Bahnsteigtüren, die Betriebszentrale, die Werkstatteinrichtungen sowie Funkkommunikation und Echtzeit-Videoübertragung in den Bahnhöfen und an Bord der Züge. Siemens Mobility erbringt zudem den Service für Betrieb und Wartung des Systems, einschließlich der Schulung von Personal, Instruktionen, Ersatzteile und Dokumentation.

Der Cityval ist das Ergebnis von 40 Jahren Innovation und die logische Weiterentwicklung des VAL-Produktsystems von Siemens Mobility. Das vollautomatische Transportsystem mit mittlerer Kapazität ist ideal für mittelgroße Städte geeignet, die ein CO₂-armes Mobilitätssystem anbieten möchten.

Der Cityval hat viele Vorteile:

Leistung: Nur 60 Sekunden Mindestabstand zwischen den Zügen und hohe Beschleunigung.

Skalierbarkeit: Im Betrieb kann ein dritter Wagen angehängt werden. Das ermöglicht eine deutlich höhere Kapazität des Transportsystems, ohne dass dazu neu Infrastruktur gebaut werden muss.

Fahrgastkomfort: Das Fahrzeug verfügt über breite Türen für einen niveaugleichen Zugang zu den Bahnsteigen, breite Umläufe innerhalb der Züge, große, vom Boden bis zur Decke reichende Fenster, die für mehr Helligkeit sorgen, Videoüberwachung und Echtzeit-Fahrgastinformation.

Unkomplizierte Integration in das städtische Umfeld: Das Fahrzeug kann Steigungen bis zu 10 % und enge Kurven bewältigen.

Kostenoptimierung: Innovationen bei Betonplatte, Führungsschiene und Weichen ermöglichen es, die Kosten über den gesamten Lebenszyklus des Projekts (Infrastruktur- und Wartungskosten) hinweg zu optimieren.

Nachhaltigkeit: Das CBTC-System ermöglicht die Steuerung der Bewegung der automatischen Züge und senkt so den Energieverbrauch. Das zu 100 % elektrische Bremssystem bis 0 km/h ermöglicht Energieeinsparungen von bis zu 15 % bei nahezu Null Partikelemission.

Diese Presseinformation finden Sie unter <https://sie.ag/3Ljb1Zr>

Ansprechpartner für Journalisten

Chris Mckniff

Tel.: +1 646-715-6423

E-Mail: chris.mckniff@siemens.com

Folgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/SiemensMobility

Weitere Informationen zur Siemens Mobility GmbH finden Sie unter:

www.siemens.de/mobility

Siemens Mobility ist ein eigenständig geführtes Unternehmen der Siemens AG. Siemens Mobility ist seit über 160 Jahren ein führender Anbieter im Bereich Transportlösungen und entwickelt sein Portfolio durch Innovationen ständig weiter. Zum Kerngeschäft gehören Schienenfahrzeuge, Bahnautomatisierungs- und Elektrifizierungslösungen, schlüsselfertige Bahnsysteme sowie die dazugehörigen Serviceleistungen. Mit der Digitalisierung ermöglicht Siemens Mobility Mobilitätsbetreibern auf der ganzen Welt, ihre Infrastruktur intelligent zu machen, eine nachhaltige Wertsteigerung über den gesamten Lebenszyklus sicherzustellen, den Fahrgastkomfort zu verbessern sowie Verfügbarkeit zu garantieren. Im Geschäftsjahr 2021, das am 30. September 2021 endete, hat Siemens Mobility einen Umsatz von 9,2 Milliarden Euro ausgewiesen und rund 39.500 Mitarbeiter weltweit beschäftigt. Weitere Informationen finden Sie hier: www.siemens.de/mobility.